



Leben in der Christuskirche

***Gott sah alles an, was er gemacht hatte:
Und siehe, es war sehr gut.***

Monatsspruch Januar aus Genesis 1,31



EVANGELISCHE
Kirchengemeinde Niesky

Januar 2023

Ansehen *haben und geben.* Angesehen *werden.*

Jahreslosung 2023



N. Schwarz © Gemeindebriefdruckerei.de

***Du bist ein Gott,
der mich sieht.***

Genesis 16,13

Die Jahreslosung spielt mit dem Ansehen vor und durch Gott. Was für eine kraftvolle Zusage: Gott sieht Dich an! Und dennoch: Manchmal lösen solche positiven Aussagen Fragen aus: Siehst du mich wirklich, Gott? Ich habe nicht den Eindruck.

Die Losung stammt aus einer Geschichte des Alten Testaments, die gefüllt ist mit dramatischen Begebenheiten. Menschen werden übersehen, blicken von oben herab und schauen gedemütigt. Da ist zunächst Sarai, eine Frau, die seit Jahren kinderlos bleibt. Gott scheint sie übersehen zu haben. Sie bietet ihrem Mann Abram eine Zweitfrau an, ihre Sklavin Hagar. Hagar wird nicht nach ihrer Meinung gefragt. Sie wird von Sarai und Abram nie mit Namen genannt. Hagar wird tatsächlich schwanger, sie bekommt ein Kind. Nun sieht Hagar auf die kinderlose Sarai herab, ihre Herrin ist plötzlich ein „Nichts“ in ihren Augen. Sarai ist tief verletzt und demütigt Hagar mit dem Einverständnis Abrams.

Wie sehen wir einander an? Übersehen wir einander? Werden wir wahrgenommen? Welche Augen haben Dich schon einmal klein gemacht, gedemütigt? Auf wen siehst Du herab? Von wem wünschst Du Dir Ansehen? Die Geschichte der beiden Frauen Sarai und Hagar ist ein Beispiel dafür, wie verletzend wir einander begegnen, allein durch unsere Blicke. Wenn Blicke töten könnten! Wir erleben, wie schmerzhaft es ist, übersehen zu werden. Wie demütigend es sein kann, wenn meine Schwachstellen ausgeleuchtet werden, mein Versagen begafft wird. Kein Wunder, dass viele Menschen beides kennen: Den Wunsch, gesehen zu werden – und die Angst davor.

Hagar flieht schließlich in die Wüste. Ein Bote Gottes findet sie. Er spricht sie mit Namen an und sagt: Gott sieht Deine Not. Hagars Reaktion ist stammelnd: Du bist ein Gott, der mich sieht. Wieviel Hagar von Gott gesehen hat – wie deutlich sie seinen Blick gespürt hat? Das bleibt wunderbar vage. Doch Hagar spürt etwas, was sie vorher nicht empfunden hatte: Ansehen. Ich werde wahrgenommen in meiner Verletzung, Wut und Unsicherheit. Sie fasst neuen Mut und kehrt zu Sarai zurück. Hagars Sohn erfährt den Segen Gottes. Er wird der Stammvater eines großen Volkes und die Geschichte der gedemütigten Sklavin nimmt eine positive Wendung.

So ändern sich Lebenswege, wenn Menschen angesehen werden, Ansehen bekommen, wenn über ihnen das Angesicht Gottes leuchtet.

Janis Kriegel

Sie sind herzlich eingeladen

Neujahr

„Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.“ (Hebräer 13,8) Eine mutige und tröstende Zusage steht über dem Neujahrsfest, dass wir begleitet werden durch den einen Gott in Jesus Christus durch die Jahre und Zeitalter hindurch. Wir feiern das Neujahr in ökumenischer Gemeinschaft. An diesem Tag findet in der Christuskirche kein Gottesdienst statt.

1. Januar

Ökumenischer Gottesdienst

17 Uhr

Kirche Brüdergemeinde

Epiphania

„Da sie den Stern sahen, wurden sie hochofret.“ (Matthäus 2,10) Mit den Sternendeutern oder Königen aus dem Morgenland, die in der Weihnachtsgeschichte einem guten Licht folgten, wollen wir noch einmal zur Krippe ziehen, wollen unseren Blick auf das dort aufleuchtende Licht der Welt werfen, Ruhe finden, uns durch die Worte der Bibel berühren lassen und damit die engere Weihnachtszeit abschließen. Der Abendgottesdienst am Epiphaniafest („Erscheinungsfest“) wird wie in den vergangenen Jahren der Liturgie der neun Lesungen und Choräle folgen. Auch in diesem Jahr wird das Flötenensemble Consort Gioconde den Gottesdienst mitgestalten.

6. Januar

Abendgottesdienst

18 Uhr Christuskirche



Lust auf ein Spiel?

Was kann es Schöneres geben als einen Spieleabend in fröhlicher und gemütlicher Runde, bei einer Tasse warmen Tee, wenn es draußen kalt, unbehaglich und dunkel ist? Nach Vorträgen, Konzerten, Filmabenden und Diskussionsrunden wird sich unser Gemeindeabend im Monat Januar dem Spielen widmen. An unterschiedlichen Tischen können Brett-, Karten- und andere Gesellschaftsspiele verschiedener Art ausprobiert werden. Gerne können auch eigene Spiele mitgebracht werden!

Janis Kriegel

17. Januar

Spieleabend

19 Uhr Gemeindehaus



Lerne unser Team kennen

„Jede Generation soll von den mächtigen Taten Gottes hören, von allen Wundern, die er vollbracht hat.“

Psalm 78,3-4

Das ist unser Antrieb, unseren Gemeindekindern jeden Sonntag eine eigene kleine Verkündigung zu schenken. Wir wollen dir und dir und dir und auch dir gerne davon erzählen. Denn es braucht nicht viel, nur ein bisschen Mut. Sei herzlich eingeladen am 10. Januar um 17 Uhr ins Gemeindehaus.

Lerne unser Team kennen, lache mit uns und lass dir von unserer Aufgabe und unserer Freude erzählen. Wir geben viel, wir investieren Zeit und Mühe, doch wir bekommen auch viel zurück - Kinderlachen, Kindermund, lauschende Ohren, staunende Augen, offene Herzen und Gottes guten Segen. Wir freuen uns auf DICH!

Sylvia, Nadine, Heike, Doro und Yvonne



10. Januar, 17 Uhr
Gemeindehaus



Verabschiedung Ludwig Hetzel

Seit 2011 leitet er die Arbeitsstelle für Kinder- und Jugendarbeit im Kirchenkreis schlesische Oberlausitz. Bereits sechs Jahre zuvor kam der gebürtige Erzgebirgler als pädagogischer Mitarbeiter in unsere Region. In unserer Nieskyer Gemeinde war er immer wieder als Prädikant im Gottesdienst zu erleben.

Die örtliche Nähe zu seinem Büro im Haus Plitt (Bautzener Straße) brachte es mit sich, dass Ludwig Hetzel immer wieder am Gemeindeleben teilnahm, hier aber auch regionale Kinder-Singe-Tage gemeinsam mit Theresa Bönisch veranstaltete. Überhaupt war seine Arbeit durch viel musikalisches Engagement geprägt. Neben eigenen Kompositionen, Auftritten oder Gitarrenworkshops vermittelte und organisierte Ludwig Hetzel auch große Konzerte in unserer Stadt, wie Auftritte der Band „Paperclip“ und von Lothar Kosse. Zu seiner Arbeit gehörte neben Mehr-Generationen-Freizeiten auch ein besonderes Augenmerk auf der regionalen Konfirmandenarbeit.

Am 29. Januar feiern wir den Gottesdienst zur Verabschiedung um 14 Uhr in unserer Kirche. Am Vormittag findet kein Gottesdienst statt.

Janis Kriegel



Ludwig Hetzel leitete die Arbeitsstelle für Kinder- und Jugendarbeit im Kirchenkreis schlesische Oberlausitz. Am 29. Januar wird er in einem Festgottesdienst am Nachmittag aus seinem Dienst entlassen.

Jugendchor-Wochenende

Wer?	Singbegeisterte Jugendliche zwischen 13 und 25 Jahren		
Wann?	28.1.	14 - 18 Uhr	Probennachmittag
	29.1.	13 Uhr	Einsingen
		14 Uhr	Gottesdienst
Wo?	Gemeindehaus der Christuskirche Niesky		

Bitte meldet euch bis zum 23. Januar an unter 035893 50 72 90 oder theresa.boenisch@gemeinsam.ekbo.de

Es freut sich auf Euch Regionalkantorin Theresa Bönisch!

Sonntag, 1. Januar

Neujahr

17.00 ökumenischer Gottesdienst in der Kirche der Brüdergemeinde

Montag, 2. Januar

18.30 Redaktionskreis

Dienstag, 3. Januar

19.00 Gemeindegemeinderat

Mittwoch, 4. Januar

15.00 Kinderchor Vorschule bis 1. Klasse

16.00 Kinderchor 2. bis 5. Klasse

19.30 Frauensport

Donnerstag, 5. Januar

15.00 Flöten für Kinder

17.30 Jungbläser, bestehende Gruppe

Freitag, 6. Januar Epiphania

18.00 Abendgottesdienst

Liturg: Pfr. Kriegel

Kollekte: für die offene Altenarbeit

Sonntag, 8. Januar

1. Sonntag nach Epiphania

9.30 Abendmahlsgottesdienst

Liturg: Pfr. Kriegel

Kollekte: Ev. Beratungsstellen und Lebensberatung im Berliner Dom (je 1/2)

Montag, 9. Januar

15.00 Flöten für Kinder

18.30 Singkreis-Weihnachtsfeier

19.30 Flöten für Frauen

Dienstag, 10. Januar

17.00 neue Gruppe Jungbläser

17.00 offener Kindergottesdienst-Treff

Mittwoch, 11. Januar

14.00 Seniorennachmittag

15.00 Kinderchor Vorschule bis 1. Klasse

16.00 Kinderchor 2. bis 5. Klasse

19.30 Frauensport

Donnerstag, 12. Januar

15.00 Flöten für Kinder

17.30 Jungbläser, bestehende Gruppe

Freitag, 13. Januar

15.30 Klangzeit für Minis

16.20 Klangzeit für Kids

Sonntag, 15. Januar

2. Sonntag nach Epiphania

9.30 Abendmahlsgottesdienst

Liturg: Pfr. Kriegel

Kollekte: besondere Aufgaben der EKD

Montag, 16. Januar

15.00 Flöten für Kinder

19.30 Singkreis

19.30 Flöten für Frauen

Dienstag, 17. Januar

17.00 neue Gruppe Jungbläser

19.00 Spieleabend für Alt und Jung



Mittwoch, 18. Januar

- 15.00 Kinderchor Vorschule bis 1. Klasse
- 16.00 Kinderchor 2. bis 5. Klasse
- 19.30 Frauensport

Donnerstag, 19. Januar

- 15.00 Flöten für Kinder
- 17.30 Jungbläser, bestehende Gruppe

Freitag, 20. Januar

- 18.30 Bibelgesprächskreis

Sonntag, 22. Januar

- 3. Sonntag nach Epiphania
- 9.30 Abendmahlsgottesdienst
- Liturg: Sup. Dr. Koppehl
- Kollekte: Aktion Sühnezeichen
- Friedensdienste e.V.
- 19.00 Emporenkonzert „Durch das Jahr“

Montag, 23. Januar

- 15.00 Flöten für Kinder
- 19.30 Singkreis
- 19.30 Flöten für Frauen

Dienstag, 24. Januar

- 17.00 neue Gruppe Jungbläser

Mittwoch, 25. Januar

- 15.00 Kinderchor Vorschule bis 1. Klasse
- 16.00 Kinderchor 2. bis 5. Klasse
- 18.00 Fortbildung Kinderschutz
- 19.30 Frauensport

Donnerstag, 26. Januar

- 15.00 Flöten für Kinder
- 17.30 Jungbläser, bestehende Gruppe

Freitag, 27. Januar

- 15.30 Klangzeit für Minis
- 16.20 Klangzeit für Kids

Samstag - Sonntag

Jugendchorwochenende

Sonntag, 29. Januar

- 14.00 Gottesdienst mit Verabschiedung von Ludwig Hetzel
- Liturgen-Team
- Kollekte: Partnerkirchen in Afrika

Montag, 30. Januar

- 15.00 Flöten für Kinder

Dienstag, 31. Januar

- 17.00 neue Gruppe Jungbläser
- 19.00 Helferkreis

Jeden Donnerstag

18.30 Bläserchor

Jeden Freitag

19.00 Junge Gemeinde

© WAGHUBINGER



Ansprechbar

Ev. Pfarramt und Kirchenbüro

Rothenburger Str. 14

Beiträge und Spenden

KD-Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE65 3506 0190 1560 4610 18

BIC: GENODED1DKD

Tel. 20 78 59

Fax 22 22 924

info@kirchengemeinde-niesky.de

geöffnet:

Di. 8 - 12 und 14 - 17 Uhr

Do. 14 - 17 Uhr

Pfarrer

Janis Kriegel Mobil: 0157 374 352 36

janis.kriegel@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindesekretärin

Ilona Wolschke

ilona.wolschke@gemeinsam.ekbo.de

Vorsitzender des GKR

Matthias Wehlmann Tel. 20 13 29

matthias.wehlmann@gemeinsam.ekbo.de

Superintendent

Dr. Thomas Koppel Tel. 25 91 41

thomas.koppel@gemeinsam.ekbo.de

Kantorin

Theresa Bönisch Tel. 035893 50 72 90

theresa.boenisch@gemeinsam.ekbo.de



www.evangelische-kirche.niesky.de

Impressum Gemeindebrief

Herausgeber:

Gemeindekirchenrat der Evangelischen Kirchengemeinde Niesky

Druckerei: Winter, Herrnhut

Auflage: 1.200 Stück

Redaktionsschluss 6. des Monats

Beiträge richten Sie bitte an das

Kirchenbüro oder an:

gemeindebrief@kirchengemeinde-niesky.de

Redaktionsteam:

Carmen Müller, Christoph Schmidt,

Daniela Ohnesorge, Ilona Wolschke,

Janis Kriegel

Aus dem Gemeindekirchenrat

Vorstellung von Janette Gisa

Zu Gast in der Dezembersitzung war Frau Janette Gisa. Sie arbeitet im Büro von Ludwig Hetzel, ist für Verwaltung und Planung verantwortlich und Mutter von drei Kindern. Seit zwei Jahren gibt sie in unserer Gemeinde Christenlehreunterricht und ist seit diesem Jahr Studentin am Philippus-Institut für berufsbegleitende Studien in Moritzburg. Träger des Institutes ist die Landeskirche Sachsen. Frau Gisa hat diese dreijährige Ausbildung, mit einem Umfang von sechs Wochen pro Jahr aufgenommen, um sich in den Bereichen Pädagogik und Bibelkunde weiter zu bilden. Nach Studienabschluss besteht die Möglichkeit, sich als Diakonin einsegnen zu lassen.

Pfarrer Kriegel und Frau Gisa führen den Christenlehreunterricht in unserer Gemeinde gemeinsam durch. Für Frau Gisa ist das begonnene Studium eine wertvolle Unterstützung, um Kindern Glauben und christliche Werte zu vermitteln. Wir wünschen Frau Gisa Gottes Segen und viel Freude bei der Arbeit in unserer Gemeinde.

Umsatzsteuer

Wir haben als Kirchengemeinde die Vollmacht zur Vertretung in Steuersachen, gemäß § 4 / 3 – Steuergesetzbuch, dem kirchlichen Verwaltungsamt, Außenstelle Cottbus übertragen.

Dieter Seidel

Zur Anfrage und Beratung erwarten Sie

Diakonissenanstalt EMMAUS

Ambulanter Hospizdienst

Bautzener Str. 21 Tel. 26 41 35

Frau Masula, Herr Herzig

Sprechzeiten: nach Vereinbarung



Diakonie - Sozialstation Niesky

Bahnhofstraße 11 Tel. 22 26 0

TelefonSeelsorge

Kostenfrei und verschwiegen.



0 800-111 0 111

0 800-111 0 222

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Ödernitzer Str. 8a

Tel. 20 42 05

Herzliche Einladung zur Bibelwoche

Themen

Do. Apg. 4,32-37
Fr. Apg. 6, 1-7
Sa. Apg. 8, 4-25
So. Apg. 9, 36-43
Mo. Apg. 12, 1-24
Di. Apg. 14, 8-20
Mi. Apg. 15, 1-35

**Gemeinsam
für einander
mit dem Hl. Geist
über alle Grenzen hinweg
aus dem Gefängnis heraus
ohne falschen Anspruch
zur Problemlösung kommen.**

Versammlungszeiten

wochentags	16.30	Kirche der Brüdergemeine und
26. Januar	19.30	kath. Gemeindehaus mit Pfr. Kriegel
27. Januar	19.30	evang. Gemeindehaus mit Pfrn. Pietsch
28. Januar	19.00	Brüderkirche zur Singstunde
30. Januar	19.30	evang. Gemeindehaus mit Pfrn. Bättermann
31. Januar	19.30	Brüderkirche mit Pfr. Joklitschke
01. Februar	19.30	kath. Gemeindehaus mit Sup. Dr. Koppehl
02. Februar	18.00	ökumen. Gottesdienst in der Christuskirche



„Kirche träumen,
Kirche erleben“

Auslegungen zu sieben
Abschnitten aus der
Apostelgeschichte



Wir wünschen Gottes reichen Segen

keine Geburtstage in unserer online-Ausgabe

Für jeden Verstorbenen des letzten Kirchenjahres wurde im Gottesdienst am 20. November, dem Ewigkeitssonntag, ein Licht auf den Leuchter gestellt.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten erfolgt gemäß der Bestimmung der Rechtsverordnung zur Ergänzung und Durchführung des Kirchengesetzes über den Datenschutz der EKD §5. Es besteht jederzeit die Möglichkeit des Widerspruchs, einzulegen im Kirchenbüro auf der Rothenburger Straße.

Gern können Sie uns Fotos zur Illustration von Taufen, Hochzeiten oder Jubiläen zur Verfügung stellen.



Foto: A. Wolff

Heimgerufen wurden am:

- | | |
|--------------|--|
| 14. November | Regina Strack, geb. Thielemann
im Alter von 81 Jahren |
| 16. November | Hannelore Adam, geb. Minkner
im Alter von 84 Jahren |
| 21. November | Siegfried Röricht
im Alter von 92 Jahren |
| 24. November | Christiene Guckel, geb. Krause
im Alter von 84 Jahren |

Ein Bild sagt mehr...

Der Kinderchor hat am 1. Advent den Gottesdienst feierlich eröffnet und uns zur Adventszeit begrüßt.



Foto: M. Großer



Foto: J. Wolschke

Am zweiten Advent, dem 4. Dezember, konnten die Kinder einen Barbarazweig basteln.

Emporenkonzert

„Durch das Jahr“



Iryna Shpakova - Violine
Theresa Bönisch - Orgel/Klavier

Von Vivaldis „Winter“ über Beethovens
„Frühlingssonate“ bis Gershwins „Summertime“

Christuskirche Niesky

22. Januar 2023



EVANGELISCHE
Kirchengemeinde Niesky

Eintritt frei - Kollekte erbeten
www.evangelische-kirche-niesky.de

19 Uhr